

Zwei Brust-Vereinsrekorde durch Sara

- Internationales Jugendmeeting vom 29. November bis 1. Dezember 2013 in Bonn -

Auf starke Konkurrenz trafen die Gütersloher Schwimmer beim Internationales Jugendmeeting in Frankenbad in Bonn. Zuletzt glänzend aufgelegt auf den Rückendistanzen knackte Sara Schießl (Jg. 1997) in Bonn nun gleich zwei Brust-Vereinsrekorde. Zunächst unterbot sie in 1:21,98 über die 100 m Brust den ältesten noch bestehenden Vereinsrekord bei den Frauen um zwei Hundertstelsekunden und wurde damit in Bonn zudem noch mit der Bronzemedaille belohnt. Ihre Angangszeit von 0:38,46 sind zudem ein neuer GSV-Alters-Rekord über die 50 m Brust. Den zweiten Vereinsrekord schnappte sie Annika Kniepkamp (Jg. 1999) weg, indem sie die von ihr kürzlich aufgestellte Rekordmarke auf 2:56,62 verbesserte und damit erneut dritte wurde. Zudem verpasste Sara in 0:33,80 denkbar knapp den 50-m-Rücken-Vereinsrekord. Als vierte stellte sie mit dieser Leistung aber zumindest einen neuen GSV-Alters-Rekord auf. Ein weiteres Mal auf dem vierten Rang landete sie über die 200 m Rücken in 0:30,70.

Ihr bestes Rennen zeigte an diesem Wochenende Annika über die 200 m Schmetterling mit neuem GSV-Alters-Rekord von 2:48,32 als vierte, wobei sie mit ihrer Angangszeit von 1:17,11 ebenfalls GSV-Altersrekord schwamm. Zudem wurde sie achte über die 200 m Freistil in 2:19,02, neunte über die 200 m Rücken in 2:38,28 und siebenundzwanzigste über die 400 m Freistil in 4:55,92 (GSV-Alters-Rekord) in der Wertung der Jahrgänge 1992 bis 2002.

Nur ein Mal ins Wasser springen durfte in Bonn Mario Doll (Jg. 2002) und nutze dabei als fünfter über die 100 m Lagen in neuer Bestzeit von 1:34,07 seine Chance auf eine vordere Platzierung.

Sein Bruder Niklas Doll (Jg. 1999) konnte sich deutlich über die 200 m Brust verbessern und schwamm somit in 2:53,25 bis auf Rang vier vor. Zudem schwamm er die 200 m Freistil in 2:28,26 (Platz 26).

Starke Rückenzeiten schwamm Nick Zippert (Jg. 1999) über die 50 m Rücken in 0:33,02 (Platz 8) und über die 200 m Rücken in 2:32,88 (Platz 9). Ebenfalls Bestzeit schwamm er über die 200 m Freistil in 2:22,33.

Mit zwei neuen Bestzeiten wusste Jonas Wallmann (Jg. 2002) zu überzeugen. So verbesserte er sich über die 100 m auf 1:36,71 (Platz 4) und über die 200 m auf 3:27,86 (Platz 5).

Eine neue Bestzeit über die 200 m Rücken schwamm Lisa Offers (Jg. 1999) in 2:49,47 (Platz 15). Zudem schwamm sie die 100 m Brust in 1:28,05 (Platz 13) und die 200 m Brust in 3:12,73 (Platz 9).

Ihr Bruder Joshua Offers (Jg. 1999) legte die 200 m Rücken in 2:59,09 zurück und wurde damit fünfzehnter.

Über die 200 m Freistil und Rücken ging Melina Bultmann (Jg. 1999) an den Start. Dabei wurde sie über die Freistildistanz in 2:32,25 fünfundzwanzigste und das Rennen in Rückenlage beendete sie in 2:52,62 als sechzehnte.



